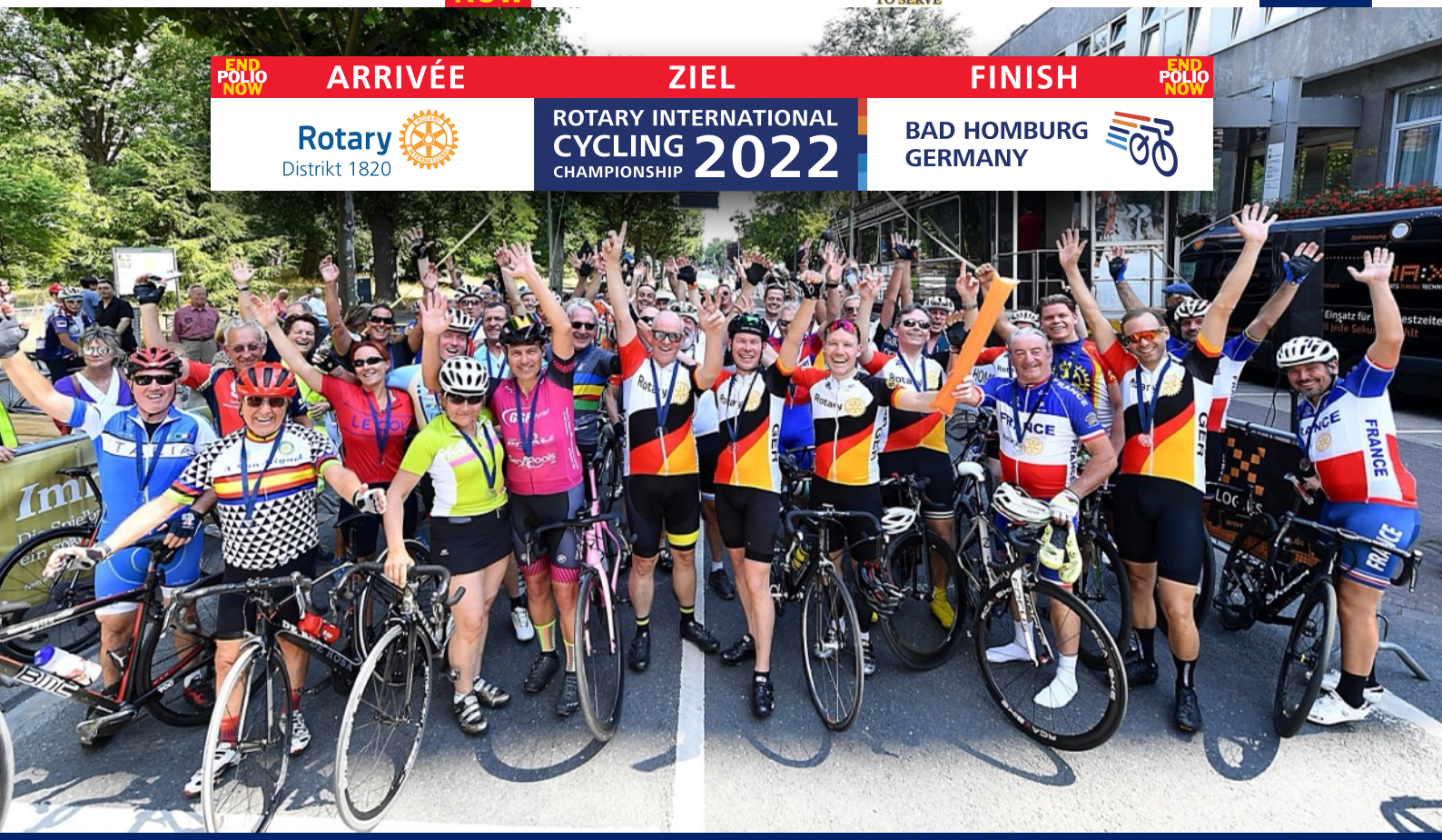

37. Rotary Rad Weltmeisterschaft 2022 in Bad Homburg - DANKE für diese grandiosen 3 Tage!

Rotary International Championship 2022 beim „Grand Prix Bad Homburg“

Am letzten Wochenende im Juli war es wieder soweit. Die jährliche Austragung der Rotary Rad Weltmeisterschaft wurde durch das Rotary Cycling Team mit dem RC Bad Homburg Schloss organisiert.
Das Organisationsteam hatte den Anspruch, die Spannung des Rennens mit einem neuen Format zu erhöhen. Somit bot sich eine Vernetzung des rotarischen Rennens mit dem Grand Prix Bad Homburg an. Die identische Strecke des Profirennens wurde für die RotarierInnen bereits am Samstag gesperrt und präpariert.

Michael Hanke und Moritz Dick leiteten die akribischen Vorbereitungen zur Teilnehmer Registrierung. Die Erstellung eines Event Logo sorgte für eine identifizierende Präsentation mit ansprechenden Teilnehmer Trikots und Weltmeister Trikots in den rotarischen Farben.

Zum Startschuss um 13:00 gingen 45 Rotarierinnen und Rotarier in 6 Altersgruppen für eine Stunde Rennspannung auf die Strecke. Schon nach wenigen Runden setzte sich die Gruppe der Spitzenfahrer deutlich von den übrigen Sportlern und Sportlerinnen ab. Auf dem schnellen Kurs des Grand Prix erreichten sie Rundenzeiten mit 40km/h - ähnlich der Profis des Folgetages. Durch die Vielfalt der Leistungen der Starter war aber auch im Mittelfeld ein spannender Kampf um die Platzierungen zu beobachten. Die Glocke zur letzten Runde nach exakt 60 min läutete für 4 Fahrer den Endspurt ein. Jan de Cubber sicherte sich mit einer Radlänge vor Kurt Matzler den Gesamtsieg und wurde Champion der Altersklasse unter 45 Jahre, der 2. Platz im Gesamtklassement bedeutet für den RAAM Teilnehmer Kurt Matzler Champion Altersklasse 45 - 54. Wenige Meter hinter ihm sicherte sich Holger Alf den 3. Platz und Championat Altersklasse 55 - 64. Spurtstark, wie man ihn kennt, wurde

Michael Hanke wurde für seine Anstrengungen nicht nur mit einer grandiosen Veranstaltung, sondern auch mit einem Podiumsplatz belohnt. Altersklasse 45-54 Jahre: 1. Kurt Matzler (RC Innsbruck/mehrfacher RaceAcrossAmerica-Finisher), 2. Eric Huret (RC Le Creusot), 3. Michael Hanke (RC Bad Homburg-Schloss).

Antonio San Miguel (RC Santander) erhält von Uwe Simon, Internationaler Präsident der FCS, den Pokal für den ältesten Teilnehmer des Rennens.

Ralf Wittenberg mit Platz 7 Champion der Altersgruppe über 65. In den Damenklassen sicherten sich Katrin Etzel Damen unter 50 und Jutta Geldermann Damen über 50 Jahren die Titel.
Nach dem ehrgeizigen Wettkampf wurden die Sieger an der Strecke mit Hymne und Champion Trikot geehrt.

Frau Professor Uta Meyding Lamadé (RC Saalburg-Taunus), anerkannte Spezialistin auf dem Gebiet der Kinderlähmung, referiert zur aktuellen Situation der weltweiten Polio-Impfkampagnie in Zeiten von Corona.

Vergessen war jede Konkurrenz beim späteren Galaabend im nahegelegenen Event Hotel mit Sektempfang und Menü. Jetzt war die Gelegenheit die Siegerpokale zu überreichen. Besondere Ehrung erfuhr durch den Präsidenten der Fellowship, Uwe Simon, Antonio San Miguel, der mit 79 Jahren den Pokal für den ältesten Teilnehmer erhielt - Chapeau!
Passend zum Charity Programm END POLIO NOW hielt Frau Professor Meyding Lamadé als anerkannte Spezialistin auf dem Gebiet der Kinderlähmung den Festvortrag. Sie bestätigte, dass Rotary nah dran ist, diese im wahrsten Sinne des Wortes lähmende Erkrankung nun auch in den kritischen Ländern wie Afghanistan aus–zurotten. Die Aufmerksamkeit, die einige kommunizierte Polio Fälle in New York und London erregten, seien als Impf-durch–brüche nicht ungewöhnlich und auch nicht besorgniserregend. Eine Summe in der Größenordnung von um die 20 000€ sind das außerordentliche Ergebnis des Events für das Charity Projekt End Polio Now!
Den Abschluss des Galaabends bildete die Einladung zur Rotary Championship 2023 in Monza! Auf dem berühmten Formel 1 Rennkurs werden 4 Clubs der Region gemeinsam am 22.Juli die Rotary Rennrad Gemeinschaft empfangen.

Am Sonntag trafen sich viele der Teilnehmenden und Gäste in der Rotary Lounge, direkt an der Start und Ziellinie des Grand Prix Bad Homburg. Fachsimpelnd über die Power der Profis und mit dem Versprechen nach diesem gelungen Event auch **2023** an der **38. Rotary Weltmeisterschaft** teil zu nehmen.

Die schnellsten Männer: 1. Sieger Männer bis 44 Jahre: Jens de Cubber (RC Geraardsbergen, Belgien) gewinnt den Zielsprint vor Kurt Matzler (RC Innsbruck) 1. Sieger Männer 45-54 Jahre.

See you in Monza

Alle Fotos hier:

Das Orga-Team der Rotary International Championship 2022 vor der Sponsorenwand, von links: Michael Hanke (RC Bad Homburg-Schloss), Katrin Etzel (RC Friedrichsdorf) 1. Siegerin Frauen unter 50 Jahre, Uwe Simon (RC Korbach - Bad Arolsen und Präsident International der Fellowship Cycling to Serve) und Moritz Dick (RC Frankfurt-Airport und Mitveranstalter Grand Prix Bad Homburg).

IMPRESSUM

Dieser Newsletter wird herausgegeben vom Rotary-Cycling-Team und der Fellowship Cycling to Serve

Text: Uwe Simon (RC Korbach - Bad Arolsen)
Gestaltung: Michael Hanke (RC Bad Homburg Schloss)
www.rotarycyclingteam.de